



Sonderregeln SHFV-Futsal

<u>Allgemein:</u>	Für alle nicht aufgeführten Sonderregeln gelten die bekannten Richtlinien für Fußballspiele in der Halle
<u>Spielfeld:</u>	Handballspielfeld (ohne Bande)
<u>Strafraum:</u>	6-m-Kreis gem. Handballspiel
<u>1. Strafstoßmarke:</u>	6 m vom Tor entfernt
<u>2. Strafstoßmarke:</u>	10 m vom Tor entfernt
<u>Tore:</u>	3 X 2 m (Handballtore)
<u>Ball:</u>	Speziell für Futsal entwickelter Ball mit besonderem Sprungverhalten (springt weniger, erfordert ein schnelles Flachpass-Spiel)
<u>Spielleitung:</u>	Zwei Schiedsrichter übernehmen zusammen die Spielleitung
<u>Spieldauer:</u>	Die Spielzeit beträgt 1 x XX Minuten ohne Seitenwechsel
<u>Time-Out:</u>	Jeder Mannschaft steht pro Spiel eine Auszeit von je einer Minute zu. Time-Out kann beim Kampfgericht vom Trainer/Betreuer der Mannschaft angemeldet werden, wenn die eigene Mannschaft im Ballbesitz ist (kommt) und der Ball aus dem Spiel ist.
<u>Freistöße:</u>	Es gibt direkte und indirekte Freistöße (entsprechend der Feldregel!). Beim Anstoß und bei allen Spielfortsetzungen müssen die Gegner mindestens 5m vom Ball entfernt sein. Ein Freistoß muss innerhalb von 4 Sekunden ausgeführt werden (ab dem Zeitpunkt, wo der Ball im Besitz des ausführenden Spielers und spielbar ist).
<u>Fair Play/ kumuliertes Foulspiel:</u>	Ab dem 4. kumulierten Foulspiel (es zählen Fouls, die mit einem direktem Freistoß geahndet wurden, 6m Strafstoß zählt mit) erhält die gegnerische Mannschaft für jedes Foulspiel einen 10m-Strafstoß. Dies ist unabhängig davon, wo das Foulspiel begangen wurde.



Tackling

ist verboten (Hineingrätschen, Gleit-Tackling)
Ausnahme: Torwart im Strafraum zur Abwehr

Einkick / Eckstoß:

Ball muss auf der Seitenlinie / dem Eckstoßpunkt ruhen und wird in irgendeine Richtung ins Spiel zurückgeschossen. Gegner halten Abstand von mindestens 5m. Ein Einkick / Eckstoß muss innerhalb von 4 Sekunden ausgeführt werden (ab dem Zeitpunkt, wo der Ball im Besitz des ausführenden Spielers und spielbar ist).

**Torabwurf:
(nach Ausball)**

Durch Werfen oder Rollen vom Torwart innerhalb des Strafraumes. Torwart darf den Ball nicht ein zweites Mal spielen, bevor ihn ein anderer Spieler berührt hat. Abwurf und Abstöße über die Mittellinie sind gestattet. Ein Torabwurf muss innerhalb von 4 Sekunden ausgeführt werden (ab dem Zeitpunkt, wo der Ball im Besitz des Torwarts und spielbar ist).

Torwart:

Er darf Torraum verlassen und am Spiel teilnehmen. Torwart verursacht aber einen indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft, wenn er

a) den Ball in seiner Spielfeldhälfte ein zweites Mal berührt (Torabwurf zählt als erste Berührung), nachdem dieser ihm von einem Mannschaftskollegen absichtlich zugespült wurde, ohne dass der Ball dazwischen von einem Gegner berührt oder gespielt wurde.

b) den Ball mit seinen Händen berührt oder kontrolliert, nachdem er ihn direkt nach einem Einkick oder einem absichtlichen Zuspiel von einem Mitspieler erhalten hat.

c) den Ball länger als vier Sekunden in seiner Spielfeldhälfte mit der Hand oder dem Fuß berührt oder kontrolliert

Stand: 12.10.2010